

Wirth/Voss steigen in die A-Klasse auf

2. JULI 2011

WEINHEIM. Das Heimturnier der Tanzsportabteilung (TSA) der TSG Weinheim war erneut ein voller Erfolg. Überraschend große Startfelder sorgten für viel Betrieb und sogar kleine Verspätungen, die aber von der Turnierleitung professionell gemanagt wurden.

Zu Beginn traten die Senioren II (ab 45 Jahren) in der D-Klasse Standard an. Mit allen gewonnenen Tänzen sangen Volker und Ute Hirtz vom TSC Rot-Weiss Karlsruhe. Als Sieger durften sie in der anschließenden C-Klasse mit 14 Paaren mittanzen und erreichten auch hier das Finale. Der Sieg ging an Dr. Gerhard und Monika Paul aus Ludwigshafen.

Bei den Latein-Senioren I (über 35 Jahre) siegten Jens und Risi Pursche vom TSC Grün-Gold Heidelberg in der D-Klasse und erreichten auch in der nächsthöheren C-Klasse das Finale unter zehn Paaren. Den



Felix Brehmer und Svenja Lehner gewannen das C-Klassen-Turnier mit 18 von 20 Einsen.

Sieg nahmen Manfred Hardt und Blandyna Bogdol vom 1. TGC Rodute Koblenz und Neuwied mit.

Im Finale der B-Klasse kämpften Jürgen und Bettina Ehret von der TSA Weinheim um den ersten Platz. Die Standardspezialisten machten auch in Latein eine super Figur. Nach einem ersten Platz in der Samba fehlte jedoch das Quäntchen Glück. In den restlichen Tänzen und damit im Gesamtklassement wurde ihnen die Silbermedaille zugesprochen. Dennoch waren beide damit rundum zufrieden.

Auch während des C-Klassen-Turniers der Hauptgruppe (ab 18 Jahren) konnten sich die Weinheimer Fans keine Ruhe gönnen. Mit Felix Brehmer und Svenja Lehner ging nicht nur ein erfolgreiches Einzelpaar, sondern auch ein routinierter Formationspaar an den Start. Schon in der Vorrunde sprühten sie förmlich vor Lebensfreude. Und auch im Finale ließen Felix und Svenja nichts anbrennen und räumten mit 18 von 20 möglichen Einsen den Sieg in allen Tänzen ab.

Schön warm geklatscht, konnte die Weinheimer Fangemeinde in der B-Klasse neben Felix und Svenja auch Stephan Wirth und Tina Voss unterstützen. Felix und Svenja tanzten befreit auf und zeigten ihre beste Runde, die ihnen im Feld mit neun Paaren den Finaleinzug bescherte. Auch hier konnten sie noch zwei Konkurrenten hinter sich lassen und mit Platz vier die zweite Platzierung an diesem Tag ergattern.

Stephan Wirth und Tina Voss tanzen seit 16 Monaten in der B-Klasse und hatten sich vor dem Turnier das klare Ziel Aufstieg in die A-



Temperament, gepaart mit aichtlich Spaß und Freude an der Sache: Mit dem zweiten Platz beim Heimturnier in der B-Klasse machten Stephan Wirth und Tina Voss von der TSA Weinheim den angestrebten Aufstieg in die A-Klasse perfekt.

BILDER: WITTMANN

Klasse gesetzt. Seit Februar 2010 tanzten die beiden Studenten zusammen. Beim Heimturnier zeigten sie schon in der Vorrunde, dass sie beim Titelgewinn mitsprechen würden. Sie tanzten wach und angriffslustig. Im Finale fieberte der ganze Saal mit. Die Wertung in der Samba ging insgesamt etwas durcheinander. Tina und Stephan konnten mit ersten, zweiten und dritten Plätzen

im Schnitt einen zweiten Platz erlangen. Und auch in der Gesamtabrechnung über alle fünf Tänze belegten sie den Silberrang.

Damit war der Aufstieg erreicht, und die kleine Enttäuschung, nicht mit einem Sieg aufsteigen zu können, verflieg schnell. „Wir wollen uns bei unseren Trainern Manuela Faller, Mikel Sawang und ganz besonders bei Emanuel Karakatsanis und

Sarah Knapp für das tolle Training und die Unterstützung in allen Bereichen bedanken“, sagte Stephan Wirth. „Nun geht's in der A-Klasse wieder von vorne los“, freute sich Tina Voss. Ein großes Lob sprachen beide auch dem fulminanten Heimpublikum aus.

Alle Informationen zum Turnier unter TSA-Weinheim.de